



2 | 2018

RUND BRIEF

Informationen zum Fairen Handel für Nord-West-Niedersachsen



Themen dieser Nummer:

⊕ IM GESPRÄCH MIT...

Fairtrade-Region Wittlager Land

⊕ AKTIV VOR ORT

FaireKITA: Globales Lernen für den Elementarbereich

⊕ AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

14.-28. September: Carrotmob@FaireWoche

Liebe Freundinnen und Freunde, Aktive und Interessierte!

*"Menschen- und Arbeitsrechte weltweit einhalten, Unternehmen in die Verantwortung nehmen!". -Beim Weltladentag in Lingen machte der örtliche Weltladen durch eine besondere Aktion auf diese Forderung an die Bundesregierung aufmerksam. Mehr dazu lest Ihr unter **Aktiv vor Ort**. Die nächste Gelegenheit, sich in die Kampagnenarbeit von Weltladen-Dachverband e.V. und Partner*innen einzubringen folgt auf dem Fuße: Für die diesjährige Faire Woche kooperiert der Dachverband mit der Projektstelle „Carrotmob macht Schule“ für die Aktion "carrotmob@faire woche 2018". Wie das funktioniert lest Ihr unter **Aktuelles aus dem Fairen Handel**. Wer seinen Einsatz für den fairen Handel auf breitere Füße stellen will, kann **Im Gespräch mit...** nachlesen, wie sich die Region Wittlager Land zur Fairtrade-Region entwickelt oder wie sich die Aktion FaireKITA einsetzt, die Jüngsten mit ins Boot zu holen.*

Außerdem enthält dieser Rundbrief eine Menge praktischer Tipps, z.B. zur neuen EU-Datenschutzgrundverordnung, sowie zu interessanten Publikationen und Veranstaltungen in der Region.

Alle Beiträge und noch mehr findet Ihr auch auf unserer neuen Homepage unter www.suednordberatung.de.

Übrigens: Für unsere Fortbildungsveranstaltung „Wie gewinne ich Ehrenamtliche?“ sind noch einige Plätze frei! Meldet Euch schnell an unter info@suednordberatung.de oder 0541-318820.

Wir wünschen Euch einen schönen Sommer und freuen uns darauf, Mitte August in alter Frische wieder mit Euch durchzustarten!



Dirk Steinmeyer, Birte Horn
und Nele Oelgeschläger



Forum Fairer Handel jetzt WFTO-Vollmitglied

Das Forum Fairer Handel (ffh) ist jetzt offiziell Vollmitglied der World Fair Trade Organization (WFTO). Die WFTO ist die internationale Dachorganisation von mehr als 370 Organisationen in über 70 Ländern, die sich zu 100 % dem Fairen Handel verschrieben haben. Außerdem ist das ffh neues Mitglied bei VENRO - Verband Entwicklungspolitik und humanitäre Hilfe.

Mehr unter www.forum-fairer-handel.de



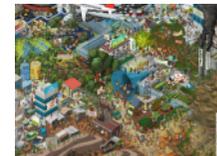
FOTO: Eine Welt Netz NRW e.V.

Weltgarten eröffnet

Weltgarten eröffnet! Seit dem 27. April bietet der Weltgarten im Tierpark Nordhorn ein buntes Angebot für Kindergärten, Schulklassen und außerschulische Gruppen und Kirchengemeinden. Noch bis Sonntag, den 4. November 2018 können sich die BesucherInnen über virtuelles Wasser, Landraub, Palmöl, klimafreundliches Reisen u.v.m. informieren. Eine Vielzahl von zivilgesellschaftlichen Gruppen gibt im gesamten Ausstellungszeitraum Auskunft über Möglichkeiten, sich für eine gerechtere Welt zu engagieren.

Geöffnet Mo. bis So. 10 bis 17 Uhr; Führungen nach Vereinbarung.

Mehr unter www.arbeitskreis-eine-welt.de



GRAFIK: Markus Wende

Wimmelbild Klima + Flucht

Wie hängen der Klimawandel und die Entstehung von Fluchtursachen zusammen? Das Wimmelbild Klima+Flucht von JANUN, dem landesweites Netzwerk von Jugendgruppen im Natur- und Umweltschutz in Niedersachsen, macht die Details sichtbar.

Eine zoombare Version des Bildes, sowie spannende Informationen und Hintergründe findet Ihr unter www.wimmelbild.janun.de



IM GESPRÄCH MIT...

...Eckhard Eilers, kommissarischer Vorsitzender der Steuerungsgruppe Fairtrade-Region Wittlager Land und Anna Becker, Regionalmanagerin Integrierte Ländliche Entwicklung Wittlager Land

Frau Becker und Herr Eilers, die Region Wittlager Land hat sich zum Ziel gesetzt, „Fairtrade-Region“ zu werden. Was bedeutet das?

Wie eine Fairtrade-Town oder -Gemeinde fördert eine Fairtrade-Region den Fairen Handel auf kommunaler Ebene und ist das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Personen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich für den Fairen Handel stark machen. Auch auf der ländlichen Ebene soll der faire Handel in allen gesellschaftlichen Bereichen eine wichtige Rolle spielen, zunehmend auch bei der öffentlichen Beschaffung, also in den Verwaltungen, Schulen und Vereinen.



FOTO: Eilers-Media

Wie kam es zu dem Entschluss? Welche Städte und Gemeinden sind mit im Boot?

Die Region Wittlager Land ist ein auf langjähriger Zusammenarbeit beruhender Zusammenschluss der drei Gemeinden Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln im Landkreis Osnabrück. Das Wittlager Land ist in der Förderperiode

2007 – 2013 als ILE-Region anerkannt worden und nach der ILEK-Fortschreibung 2014 auch in der aktuellen Förderperiode 2014 – 2020 wieder als ILE-Region zugelassen. ILE steht für Integrierte Ländliche Entwicklung und ist ein Instrument, mit dem die Europäische Union und das Land Niedersachsen die Entwicklung des ländlichen Raums unterstützen – dezentral, vor Ort und in Zusammenarbeit mit den Einwohnerinnen und Einwohnern. Im Rahmen der ILEK-entstand die Idee, die schon aktiven lokalen Initiativen des fairen Handels in Kirchengemeinde, Vereinen und Initiativen zu vernetzen. Anfang 2018 haben schließlich alle Gemeinden der Mitwirkung in der Fairtrade-Region Wittlager Land zugestimmt.

Wie wollen sie das Ziel erreichen?

Wir haben im Frühjahr 2018 eine Steuerungsgruppe gegründet, in der die Gemeinden und ihre engagierten Gruppen, aber auch Einzelpersonen vertreten sind. Hier geht es darum, das Bewusstsein für gerechte Produktionsbedingungen sowie soziale und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen zu fördern bzw. aufzubauen und Gewerbetreibende zu motivieren, fair gehandelte Produkte ins Sortiment aufzunehmen. Natürlich

lich müssen wir die Auflagen von Fairtrade Deutschland erfüllen, um möglichst im Herbst 2018 die Anerkennung als Fairtrade-Region zu erhalten. Das ist ein „sportliches“ Ziel. Da Bad Essen seit Oktober 2017 als Fairtrade-Gemeinde anerkannt ist, profitieren wir von den Erfahrungen der dortigen Steuerungsgruppe und arbeiten eng zusammen.

Welche Auflagen gibt es?

Die Auflagen für eine Region sind vergleichbar mit denen für eine Fairtrade-Town. In unserem Fall müssen wir mindestens acht Einzelhandelsbetriebe, vier Gastronomiebetriebe sowie jeweils eine Schule, einen Verein und eine Kirchengemeinde zum Mitmachen motivieren. Diese sollen dann ein kleines Sortiment an fair gehandelten Produkten bzw. Bildungsangeboten nachweisen. Das sollte hier in der Region kein Problem sein.



FOTO: Privat

Wie stellen Sie sicher, dass diese Auflagen langfristig erfüllt bleiben?

Wie so häufig im Leben heißt es: Im Gespräch bleiben, Mitmach-Aktionen und Fortbildungen anbieten und die Idee des gerechten Handels vor Ort anbieten. Und natürlich können wir auch Anregungen geben, wie das faire Angebot erweitert werden kann.

Vielen Dank für das Gespräch!

Ansprechpartner*in Fairtrade-Region Wittlager Land:

Anna Becker, Regionalmanagerin ILEK Wittlager Land
Tel.: 05473 9202-48
Mobil. 015112070477
ilek@wittlager-land.eu

Eckhard Eilers, kom. Vorsitzender der Steuerungsgruppe
Tel.: 05472 949320



⊕ UNSERE HOMEPAGE IN NEUEM GEWAND

www.suednordberatung.de

Relevante Inhalte, übersichtlich und attraktiv dargestellt, auf einer gut bedienbaren Webseite: Das sind die Attribute, auf die wir bei der Erstellung unserer neuen Internetpräsenz Wert gelegt haben. Ob uns das gelungen ist, oder an welchen Stellen wir noch nachbessern können, meldet uns gern zurück über Birte Horn (horn@suednordberatung.de; Tel. 0541-318822).



⊕ WICHTIG FÜR EUREN EINSATZ

Neue EU-Datenschutzgrundverordnung

Die neue EU-Datenschutzgrundverordnung zielt darauf ab, die Verarbeitung persönlicher Daten zu vereinheitlichen und sicherer zu machen. Sie stellt auch Weltläden, Initiativen, Arbeitskreise und Vereine vor die Aufgabe, den neuen Regeln in vollem Umfang gerecht zu werden. Alle, die schriftliche Angaben über Mitarbeiter*innen, Mitglieder, Spender*innen, Kooperationspartner*innen und Kund*innen speichern und nutzen oder eine Homepage betreiben, sind dazu aufgefordert, sicherzustellen, dass sie die Vorgaben der neuen Datenschutzgrundverordnung erfüllen.

Hilfreiche Hinweise dazu gibt der Weltladen-Dachverband e.V. in der Mai-Ausgabe seines Rundbriefs „espresso“ (Nr.12), einzusehen unter <https://bit.ly/2sw7vTD>.

Unter <https://www.lida.bayern.de/de/kleine-unternehmen.html> bietet das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht außerdem entsprechende **Handreichungen für Vereine und kleine Unternehmen**.



Weltladentag in Lingen: "Menschen- und Arbeitsrechte weltweit einhalten, Unternehmen in die Verantwortung nehmen!"

-Dies sind die Forderungen, mit denen sich der Lingener Weltladen im Rahmen einer bundesweiten Unterschriftenaktion von Weltladen-Dachverband und Forum Fairer Handel an die neuen Bundestagsabgeordneten wendet. Anlässlich des diesjährigen Weltladentags am 12. Mai lud der Weltladen zu einem fairen Büffet und der Teilnahme an einem Parcours zur Feststellung des persönlichen ökologischen Fußabdrucks ein. Mit der Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass sich Deutschland unter anderem im Rahmen der Nachhaltigen Entwicklungsziele der UN dazu verpflichtet hat, sozial- und umweltverträgliche Produktionsweisen weltweit zu fördern. Bis zum Welttag für menschenwürdige Arbeitsbedingungen am 7. Oktober zählt jede Unterschrift, um die Umsetzung einzufordern!

Mehr unter www.forum-fairer-handel.de & www.weltladen-lingen.de

Quelle: Weltladen Lingen



FaireKITA: Globales Lernen für den Elementarbereich

Die Vielfalt unserer Welt wird im Globalen Lernen mit allen Sinnen erfahrbar. Ein Blick über den Tellerrand zu den Familien in anderen Teilen der Welt, die z. B. Baumwolle für unsere T-Shirts anbauen, hilft die Welt zu verstehen. Mit den Kindern spielerisch die spannenden Zusammenhänge in unserer Welt zu entdecken, ist Ziel des Projektes FaireKITA. Für alle Interessierten aus öffentlichen und privaten KiTas bietet die Projektstelle FaireKITA gemeinsam mit der Süd Nord Beratung (VeB e.V.) daher am 19. September von 14 bis 17 Uhr im Marcel-Callo-Haus (Kleine Domsfreiheit 23) in Osnabrück einen Info-Nachmittag. Inhalt: Einzelne Kriterien und Verlauf des Projekts FaireKITA, Fairer Handel und das Konzept des Globalen Lernens. In einer Lernwerkstatt können Materialien und Methoden selber ausprobiert und Ideen für die Umsetzung in der eigenen pädagogischen Praxis entwickelt werden. Für KiTas der Aktion Faire Gemeinde stellt die FaireKITA zusätzlich eine gute Möglichkeit dar, einen pädagogischen Beitrag zur Umsetzung der Aktion Faire Gemeinde zu leisten.

Quelle: FaireKITA, Süd Nord Beratung (VeB e.V.)

AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

Ausführlichere Informationen auf www.suednordberatung.de



Carrotmob@Faire Woche 2018

Die diesjährige Faire Woche (14.-28. September) macht mobil für das Thema Klimaschutz und klimaschonendes Wirtschaften! Die Auswirkungen des Klimawandels sind weltweit spürbar. In den Ländern des Globalen Südens sind sie jedoch häufig besonders existenzbedrohend, obwohl diese am wenigsten zu dessen Entstehung beigetragen haben. Zusammen mit dem bundesweiten Programm „Carrotmob macht Schule“ lädt der Weltladen-Dachverband Weltläden, Schulen, junge Menschen, und alle anderen, die aktiv werden möchten, ein, sich an der Aktion „Carrotmob @ Faire Woche 2018“ zu beteiligen. Das funktioniert so:

Möglichst viele Menschen treffen sich an einem bestimmten Tag in einem bestimmten Weltladen und kaufen dort ein. Im Gegenzug verpflichtet sich der Laden dazu, einen Teil des an diesem Tag erzielten Erlöses in Klimaschutzmaßnahmen zu investieren – entweder in ihrem Laden (z.B. energiesparende Beleuchtung) oder in Projekten bei unseren Handelspartnern (z.B. Aufforstung). Gezielte Werbung und ein



attraktives Rahmenprogramm sorgen dafür, dass möglichst viele Menschen zusammenkommen und ein buntes Fest für den Fairen Handel und den Klimaschutz feiern.

Die Aktion „carrotmob@faire woche 2018“ ist eine Kooperation von „Carrotmob macht Schule“ und dem Weltladen-Dachverband e.V. im Rahmen der Fairen Woche 2018. Das Programm wird umgesetzt von Green City e.V. und BildungsCent e.V.. Die Faire Woche wird veranstaltet vom Forum Fairer Handel e.V. in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband e.V. und TransFair e.V.. Förderer und Unterstützer sind BMU, Engagament Global/BMZ, Nationale Klimaschutz Initiative, Misereor, Grüner Strom und Naturstrom.

Mehr Infos unter www.carrotmob-macht-schule.de/fairewoche2018 oder bei Christoph Albuschkat, Weltladen-Dachverband e.V., Tel. (06131) 68 907 - 81, c.albuschkat@weltladen.de.

Quelle: Weltladen Dachverband e.V., Carrotmob macht Schule



Forum Fairer Handel: Fokus faire und ökologische Kleidung

Anlässlich der Katastrophe von Rana Plaza vor fünf Jahren gibt das Forum Fairer Handel die Broschüre „Fokus faire und ökologische Kleidung“ heraus. Die Broschüre gibt einen Überblick über die lang- und kurzfristigen Auswirkungen von „Fast Fashion“ und die Entstehung fairer Kleidung. Außerdem berät sie zu verschiedenen ökologischen und fairen Siegeln beim Kauf.
Mehr unter: www.forum-fairer-handel.de



Weltladen-Dachverband: Warum wissen meine Eltern das eigentlich nicht?

Im neuen Handbuchmodul des Weltladen-Dachverbandes „Warum wissen meine Eltern das eigentlich nicht? Mit Bildung mehr erreichen!“ wird die Bildungsarbeit im Weltladen zu Themen wie Globales Lernen, Qualitätskriterien und Evaluation, vorgestellt und aktuelle Diskurse -wie Wirkungen von Bildungsarbeit sowie inklusive und vorurteilssensible Bildungsarbeit aufgegriffen.
Mehr unter: www.weltladen.de



Brot für die Welt: Klimawandel - Herausforderung für den Fairen Handel

Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die kleinbäuerlichen Lebensbedingungen im globalen Süden? Inwiefern betrifft das den Fairen Handel? Was kann die Fair-Handels-Bewegung tun? Antworten auf diese Fragen bietet diese übersichtlich gestaltete Broschüre von Brot für die Welt.
Mehr unter: brot-fuer-die-welt.de



Weitere Termine und Details findet Ihr auf unserer Website www.suednordberatung.de/termine

24. JUNI 2018 | 10 - 17 Uhr

Osnabrück
Osnabrücker Afrika Fest 2018: Kindheit in Afrika
Afrika-Info-Pool

2. JULI

Kochen für den Klimaschutz: Hin und veg(gie) – ist das nur klimafreundlich oder auch noch gesund?
ILEK „Hufeisen“ Osnabrück in Kooperation mit Kath. Landvolkhochschule Oesede

23. AUGUST

Kochen für den Klimaschutz: regional - saisonal - genial!
ILEK „Hufeisen“ Osnabrück in Kooperation mit Kath. Landvolkhochschule Oesede

8. OKTOBER

Kloster Oesede
Kochen für den Klimaschutz: Die CO2-Bilanz unseres Essens
ILEK „Hufeisen“ Osnabrück in Kooperation mit Kath. Landvolkhochschule Oesede

6.-9. SEPTEMBER

Dortmund, Messe Westfalenhallen
Fair Friends – Messe für nachhaltige Lebensstile, Fairen Handel und gesellschaftliche Verantwortung
Westfalenhallen Dortmund GmbH

13. SEPTEMBER

Hannover
FEB-Tagesworkshop für Einsteiger/innen: Wie stellt man chancenreiche Projekt beim FEB ?
Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB)

BIS 4. NOVEMBER | TÄGL. 10 – 17 Uhr

Nordhorn, Tierpark
Weltgarten: Interaktive Ausstellung zum Globalen Lernen
Verein niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V. (VNB e.V.), Arbeitskreis Eine Welt e.V. und Tierpark Nordhorn

IMPRESSUM

VISDP
Dirk Steinmeyer
Birte Horn
Süd Nord Beratung

ANGEBOTE DER SÜD NORD BERATUNG

16. JUNI

Marcel-Callo-Haus, Kleine Domsfreiheit 23, Osnabrück | 10:00-17:00
Fortbildungsveranstaltung „Wie gewinne ich Ehrenamtliche?“

19. SEPTEMBER | 14 – 17 Uhr

Osnabrück
Informationsveranstaltung zur Aktion Faire Kita
Informationszentrum 3. Welt Dortmund e.V. und Süd Nord Beratung (VeB e.V.)



AUSZULEIHEN: Die Ausstellung **"Stille Heldinnen - Das Leben nachhaltig gestalten"** von Help Age Deutschland e.V. veranschaulicht am Beispiel der Lebenssituation älterer Frauen aus dem Projekt KwaWazee in Tansania die Dringlichkeit der Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs).
Mehr unter www.helpage.de



JETZT ONLINE: Das neue Kampagnenvideo **"Stimmen des fairen Handels"** von Weltladendachverband e.V. und Forum Fairer Handel unter www.forum-fairer-handel.de

FÖRDERER
ENGAGEMENT GLOBAL

i. A. des **BMZ**



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der durchführende Träger verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Förderer wieder.

Kleine Domsfreiheit 23
49074 Osnabrück
Fon 0541.318820
www.suednordberatung.de
info@suednordberatung.de

GESTALTUNGSKONZEPT
Max Ciolek
kultur 3 GRAFIK | FOTOGRAFIE |
BERATUNG
www.kulturhochdrei.de